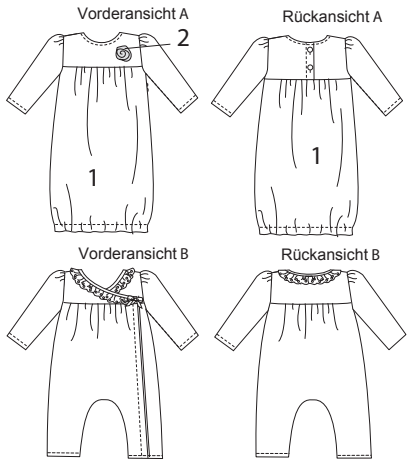




Baby Nachthemd und Strampler
Größen S-M-L-XL



#226 Baby Gown and Jumpsuit

Für den optimalen Näherfolg:

Dieses Schnittmuster enthält vier Größen für Babys. Vergleichen Sie die Körperhöhe Ihres Kindes mit den Maßen auf dem Schnittmusterumschlag. Wählen Sie die Größe, die am ehesten den Körpermaßen Ihres Kindes entspricht und vergleichen Sie dann den Brustumfang. Liegt Ihr Kind zwischen den Größen, sollten Sie die größere wählen.

Körperhöhe: gerade an der Wand stehend ohne Schuhe gemessen.
Brustumfang: Um die stärkste Stelle des Brustkorbs gemessen.

Den Stoff so vorwaschen, wie Sie auch das fertige Stück waschen möchten.
Den Stoff bügeln, um ungewollte Falten zu entfernen.

Sie sind vielleicht versucht, das Bügeln auszulassen, aber das Bügeln vor dem Zuschneiden ergibt ein professionelleres Ergebnis.

- 1. Back Yoke View A
- 2. Front Yoke View A
- 3. Front View A
- 4. Back View A
- 5. Elastic Guide View A
- 6. Flower View A
- 7. Sleeve Views A and B
- 8. Back Yoke View B
- 9. Front Yoke View B
- 10. Right Front View B
- 11. Left Front View B
- 12. Back View B

For View A, use pattern pieces 1 through 7.
For View B, use pattern pieces 7 through 12.

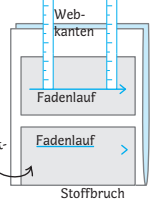
Die Schnitt-Teile für das gewünschte Modell auswählen. Wenn gewünscht, die Papierschnitt-Teile auf Transparentpapier oder dünne, nicht-aufbügelare Einlage übertragen, um den Originalschnitt zu erhalten, z.B. um das Kleidungsstück später in einer anderen Größe nochmals zu nähen.

Die Teile zuschneiden. Mit einem Bügeleisen ohne Dampf die Teile glätten, damit ein akkurates Zuschneiden möglich ist.

Die Schnittlegepläne zeigen, wie die Schnitt-Teile zum Zuschneiden auf dem Stoff platziert werden können. Die Teile entsprechend der Zeichnungen auf dem Stoff ausrichten. Eventuell sind noch zusätzliche Informationen bei den Lageplänen mit angedruckt. Die Lagepläne sind nur ein Richtwert. Eine Farblegende befindet sich oberhalb der Zuschneidenpläne, um die rechten und linken Seiten der Stoffe und der Papierteile kenntlich zu machen. Zudem enthält diese zusätzliche Stoffinformationen, die für dieses Schnittmuster relevant sind.

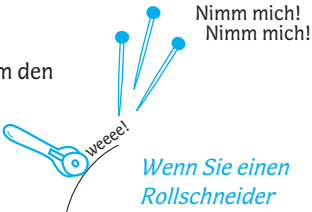
Ist im Zuschneideplan ein abgebildet, gibt es hierfür spezielle Zuschneide-Anleitungen.

Der Fadenlauf mit einem Pfeil ist auf jedem Schnitt-Teil aufgezeichnet. Den Schnitt so auf den Stoff auflegen, dass die Pfeile alle in dieselbe Richtung zeigen. Es ist wichtig, dass die Pfeile parallel zum Fadenlauf des Stoffs ausgerichtet sind. Hierfür den Pfeil des Schnitts in gleichmäßigem Abstand zur Stoffkante laufen lassen.



Verwenden Sie Gewichte oder Stecknadeln, um den Papierschnitt an Ort und Stelle zu halten.

Die Teile mit einer Schere zuschneiden.



Wenn Sie einen Rollschneider verwenden, ist eine kleinere Klinge besser für enge Kurven.

Zuschneide-Legende

rechte Stoffseite



linke Stoffseite



Papierschnitt mit der bedruckten Seite oben



Papierschnitt mit der bedruckten Seite unten



NACHTHEMD A

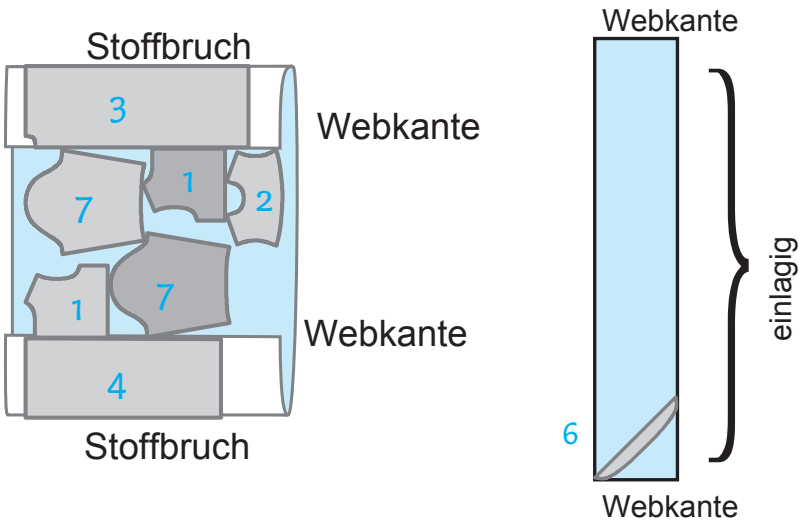
Stoff 1A

150 cm

Alle Größen

Stoff 2A 115 - 150 cm

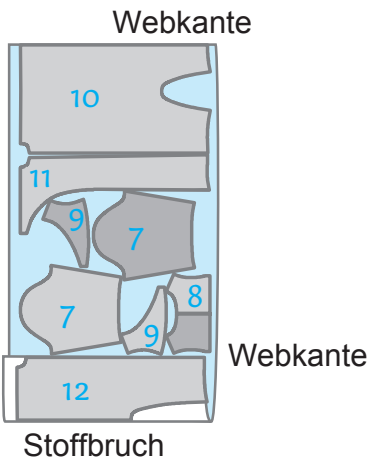
Alle Größen



STRAMPLER B

Stoff 150 cm

Alle Größen



Markieren

Zum Übertragen von Markierungen und Umbrüchen auf dem Stoff einen wasserlöslichen Stift, Kreide oder einen Zauberstift verwenden. Immer auf der linken Stoffseite markieren, wenn nichts anderes angegeben ist. Werden Markierungen auf der rechten Stoffseite benötigt, diese mit Stecknadeln, Heftstichen oder dem Zauberstift anzeichnen.



Ein Zauberstift kann je nachdem mit Wasser oder auch Hitze wieder entfernt werden. Testen Sie bitte unbedingt vor der Verwendung immer an einem Reststück Stoff, wie sich der Stift entfernen lässt.

Passzeichen werden zum akkuraten Zusammensetzen der entsprechenden Teile verwendet, sowie zum Hervorheben spezieller Ansatzmarkierungen. Es ist sehr wichtig, dass Passzeichen vor dem Abnehmen des Papierschnitts auf den Stoff übertragen werden. Einfach geht es, wenn am Passzeichen ein kleiner Knips auf der Nahtzugabe in den Stoff geschnitten wird.

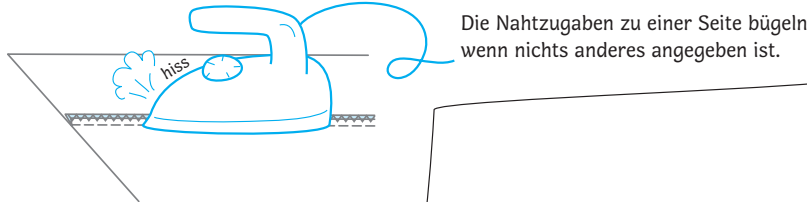
Erinnerung: KLEINE Knipse - WENIGER ALS nahtzugaben-breit einschneiden. Bei einer 6 mm Nahtzugabe sollte der Knips nicht tiefer als 3 mm sein.



Nahtzugaben

1,5 cm Nahtzugaben sind im Schnittmuster an allen Nähten bereits enthalten, und alle Nähte werden mit mittellangem Geradstich gesteppt, wenn nichts anderes notiert ist.

Zum Versäubern (entweder einzelner Kanten oder gemeinsame Nahtzugaben) einen breiten Zickzack mittlerer Länge oder die Overlock verwenden. Alternativ die in der Nähmaschinen-Anleitung empfohlenen Stiche verwenden.



Näh-Legende

rechte Seite Stoff 1

rechte Seite Stoff 2



Einlage

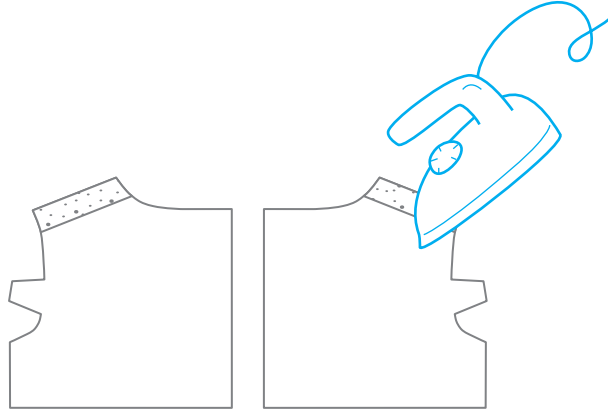
linke Stoffseite



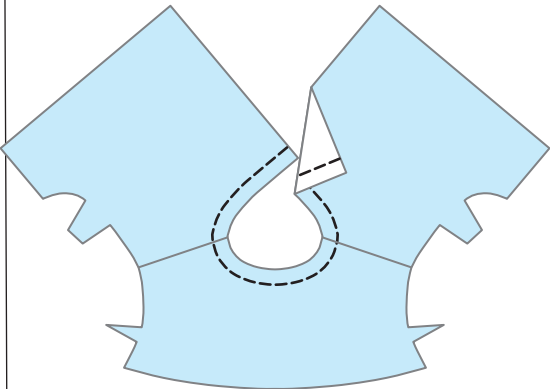
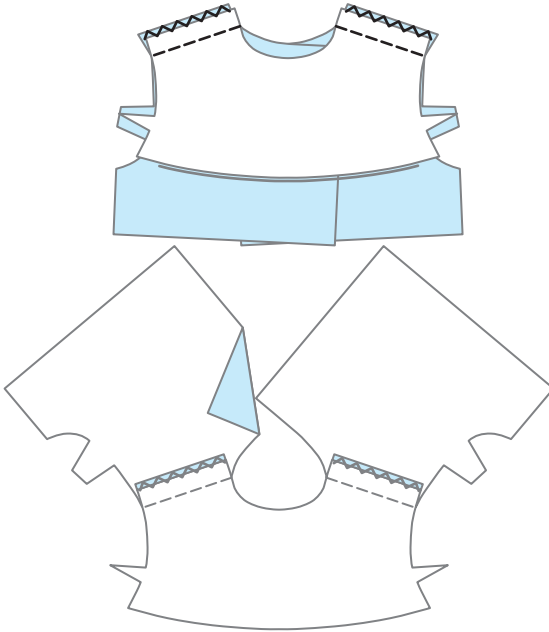
Modell A

Das Nachthemd arbeiten

1. Zur Stabilisierung der Schulternähte zwei Stücke aufbügelbare Einlage in Schulterlängte und 2 cm breit zuschneiden. Auf die linke Seite der Schultern auf die rückwärtige Passe aufbügeln.

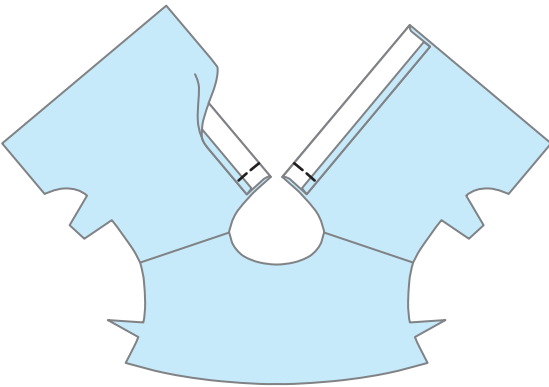
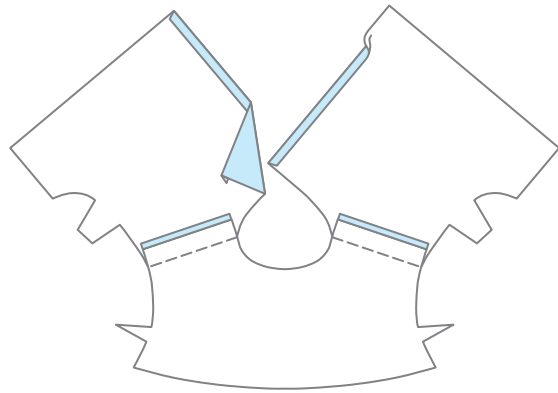


2. Die vordere Passe rechts auf rechts auf die rückwärtigen Passen entlang der Schulternähte aufstecken, steppen. Nahtzugaben gemeinsam versäubern und in das Rückenteil bügeln.

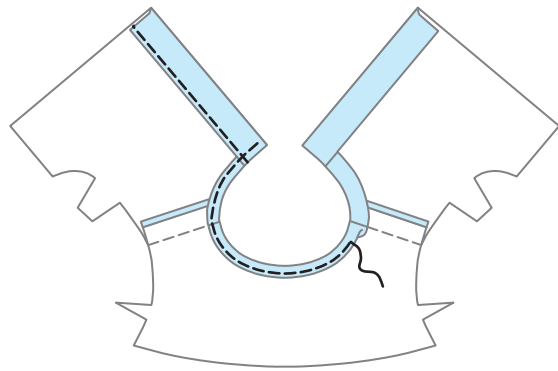


Die Ausschnittlinie der vorderen und rückwärtigen Passe mit einer Stütznaht stabilisieren.

6 mm Zugaben entlang der rückwärtigen Kanten der rückwärtigen Passe einschlagen, bügeln.

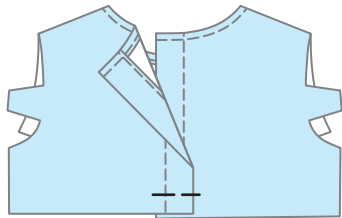


Die rückwärtige Passe rechts auf rechts entlang der Faltlinie falten und die Ausschnittkante in Belegbreite steppen.

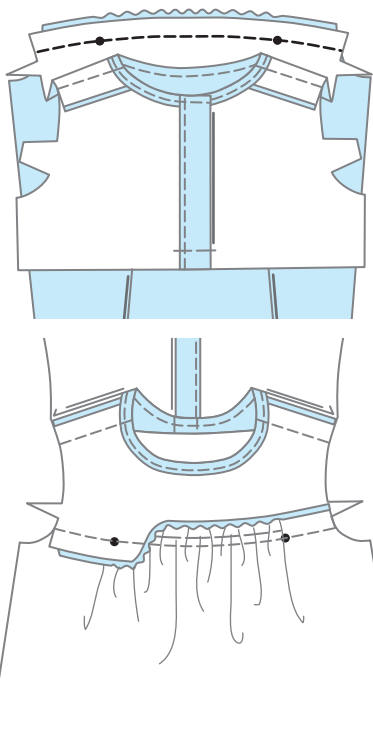
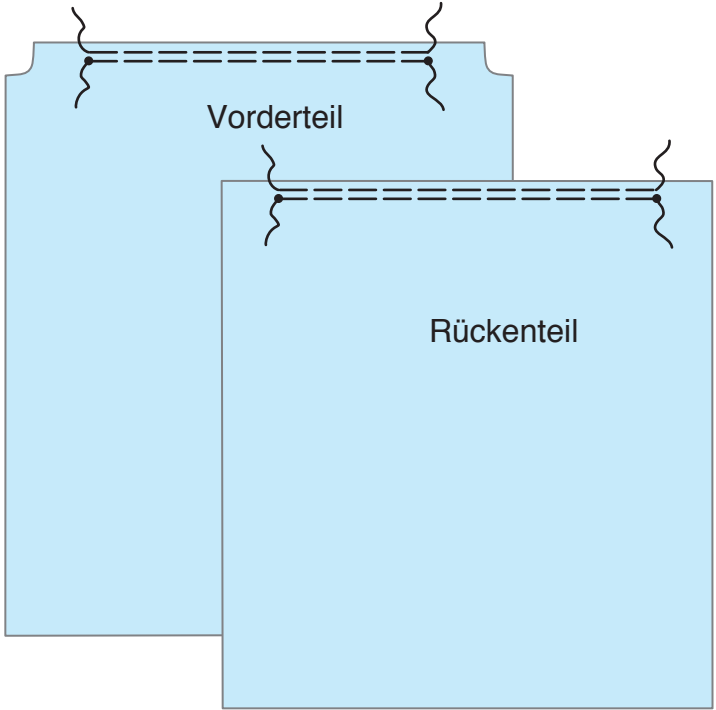


Den Beleg entlang der Faltlinie einschlagen, 1,5 cm Zugaben an der Ausschnittlinie nach innen einschlagen. Die Schnittkanten einschlagen, es entsteht ein doppelt gelegter Saum, bügeln. Knappkantig zur Saumkante steppen, weiter über die Belge steppen. Knappkantig zu den umgebügelt Kanten des Belegs steppen.

Die linke rückwärtige Passe über die rechte rückwärtige Passe legen, die rückwärtigen Mitten treffen aufeinander, die Kanten sind bündig an der Unterkante. Entlang der Passennaht heften.

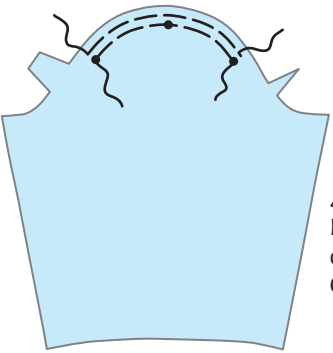
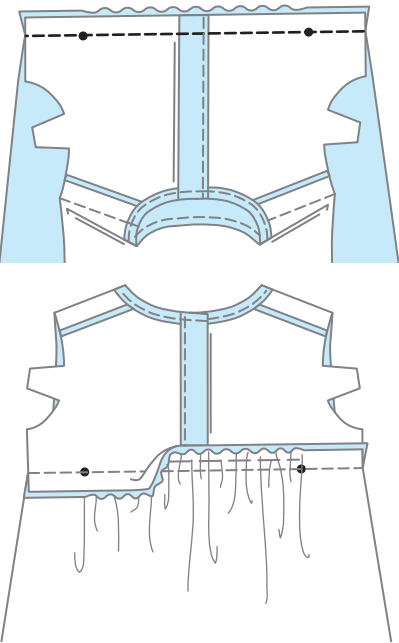


3. Am Vorderteil Einhaltfäden zwischen den Punkten entlang der Passennahtlinie und nochmals mittig auf der Nahtzugabe arbeiten. Am Rückenteil Einhaltfäden zwischen den Punkten entlang der Passennahtlinie und nochmals mittig auf der Nahtzugabe arbeiten.



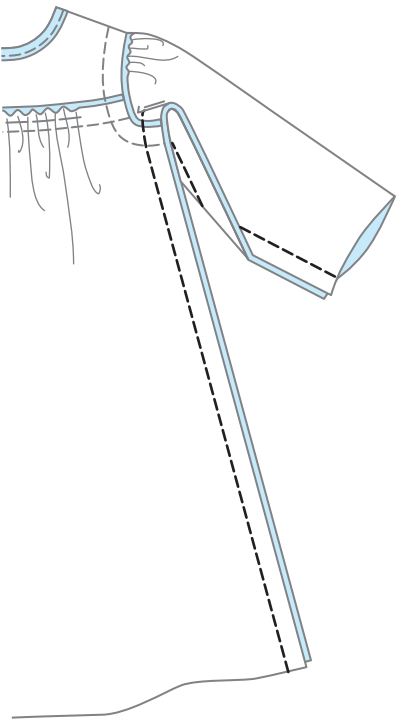
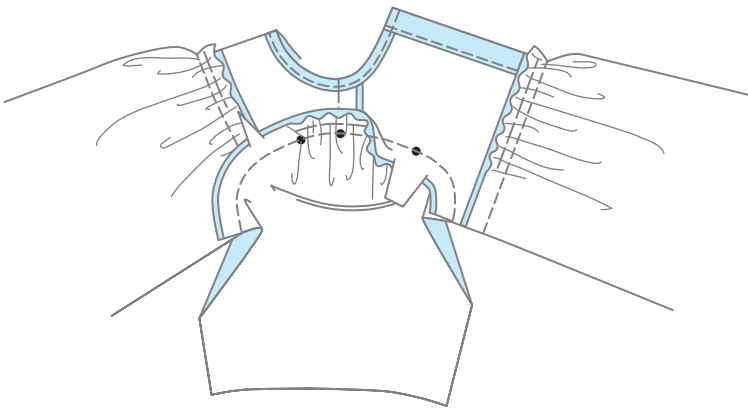
Die vordere Passe rechts auf rechts auf das Vorderteil entlang der passennaht aufstecken, die vorderen Mitten und die Kanten sind bündig. Einhaltfäden zwischen den punkten entsprechend stark anziehen, so dass die Längen überein stimmen. Kräusel gleichmäßig verteilen. Steppen. Nahtzugaben gemeinsam versäubern und in die vordere Passe bügeln.

Die rückwärtige Passe rechts auf rechts auf das Rückenteil entlang der Passennaht aufstecken, die rückwärtigen Mitten treffen aufeinander und die Kanten an den Seiten sind bündig. Einhaltfäden zwischen den Punkten entsprechend stark anziehen und Kräusel gleichmäßig verteilen. Steppen. Versäubern und Nahtzugaben in die rückwärtige Passe bügeln.



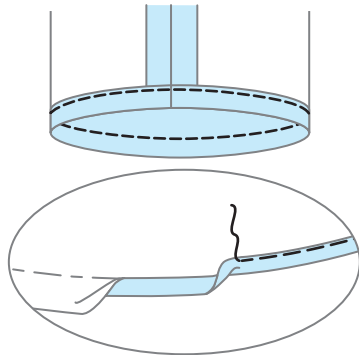
4. An der Armkugel Einhaltfäden zwischen den äußeren Punkten mit 1,5 cm Nahtzugabe und nochmals mittig auf der Nahtzugabe arbeiten; hierfür einen langen Geradstich und eine lockere Fadenspannung verwenden.

Den Ärmel rechts auf rechts auf den Armausschnitt aufstecken, der mittlere Punkt der Armkugel trifft auf die Schulternaht, die Passzeichen treffen entsprechend aufeinander. Einhaltfäden entsprechend stark zwischen den äußeren Punkten anziehen und Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Steppen. Für den zweiten Ärmel wiederholen.



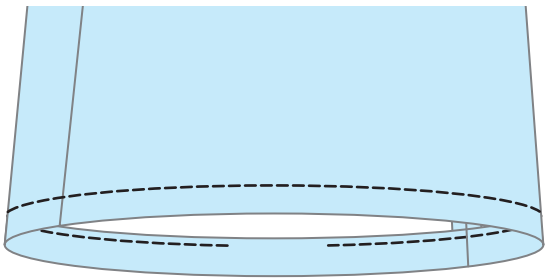
5. Rechts auf rechts die Seitennaht stecken, fortlaufend die Ärmelnaht stecken, die Armausschnittnähte treffen aufeinander. Von der Unterkante bis zur Ärmelunterkante steppen. Für die zweite Seite wiederholen.

6. 1,5 cm Saumzugaben am Ärmel einschlagen; bügeln. Auffalten und die Schnittkante in den Bügelbruch legen, nochmals bügeln. Es entsteht ein doppelt gelegter Saum. Knappkantig säumen. Für den zweiten Ärmel wiederholen.

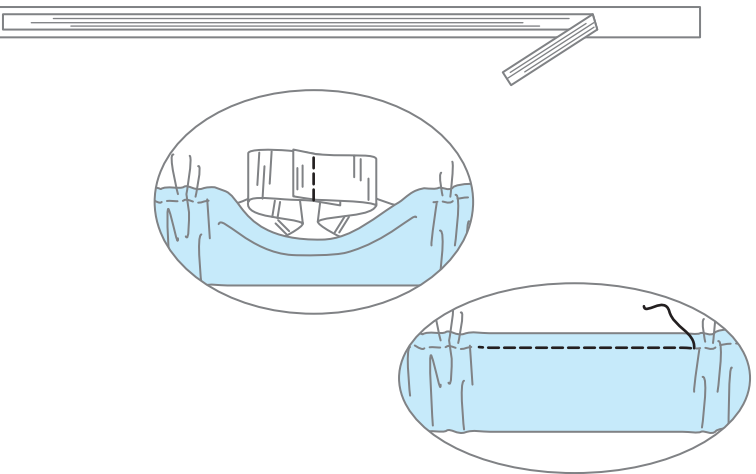


Fertigstellen

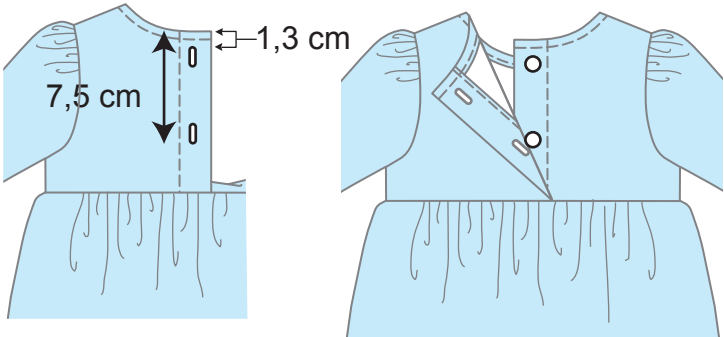
7. Die Unterkante versäubern. 2,5 cm Zugaben für den Tunnel einschlagen und knappkantig steppen, dabei eine Öffnung zum Einziehen des Gummibands einschlagen.



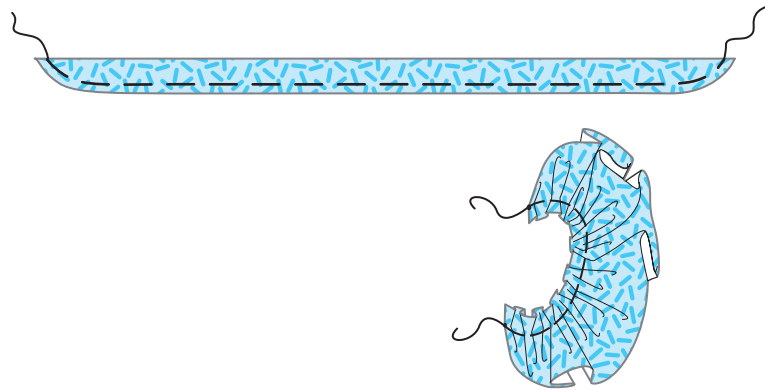
Mit der Gummibandschablone ein Stück vom 2 cm breiten Gummiband für den Tunnel zuschneiden. Gummiband in die Öffnung einziehen. Enden des Gummibands 1,5 cm überlappend aufeinander legen. Steppen. Die Tunnelnaht verschließen.

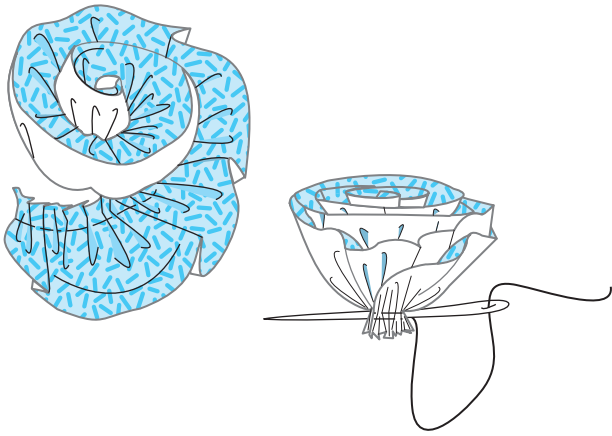


8. An der linken rückwärtigen Mitte zwei vertikale Knopflöcher markieren, 1,3 cm und 7,5 cm unterhalb der rückwärtigen Ausschnittkante. Knopflöcher arbeiten. Knöpfe am rechten Rückenteil entlang der rückwärtigen Mitte dazu passend annähen.



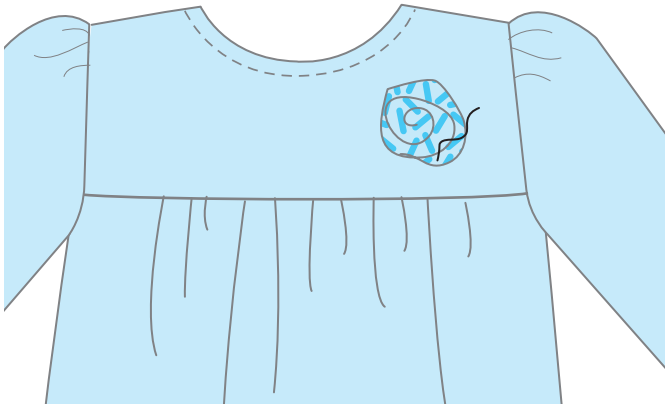
9. Einhaltfäden per Hand mit 1,5 cm Abstand zur Schnittkante arbeiten. Einhaltfäden fest anziehen und Fadenenden an beiden Enden gut fixieren.





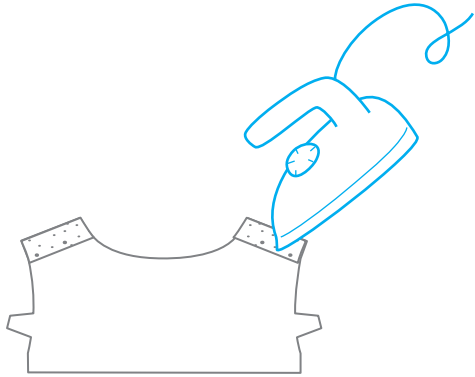
Beginnend an einem Ende die Blume aufrollen, dabei die Lagen während des Aufrollens annähen. Fadenende sichern.

Blume an der vorderen Passe wie gewünscht annähen.

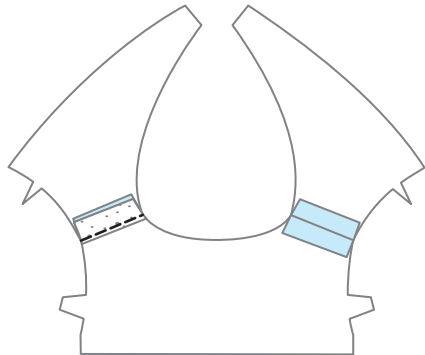


Strampler B

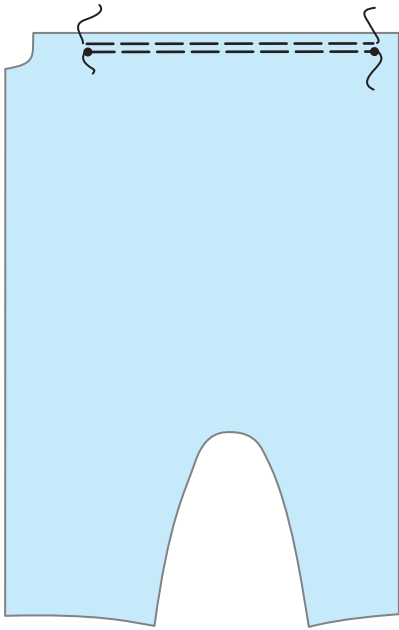
Den Strampler arbeiten



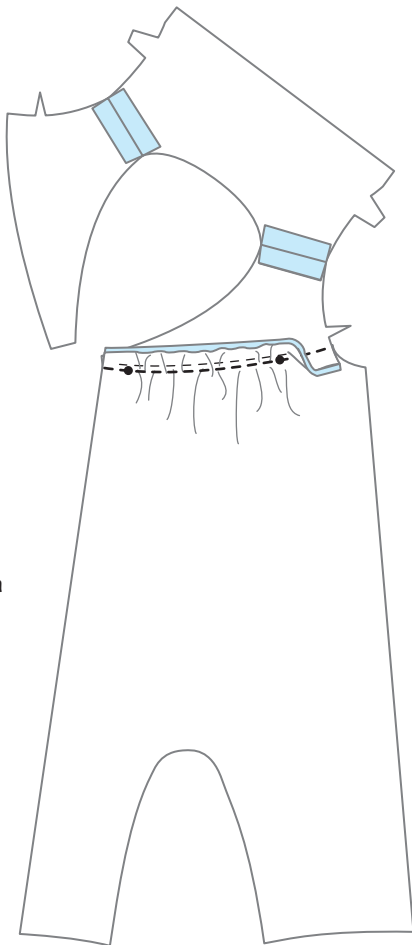
1. Zur Stabilisierung der Schulternähte zwei Stücke aufbügelbare Einlage in Schulterlänge und 2 cm breit zuschneiden. Auf die linke Seite der rückwärtigen Schultern aufbügeln.



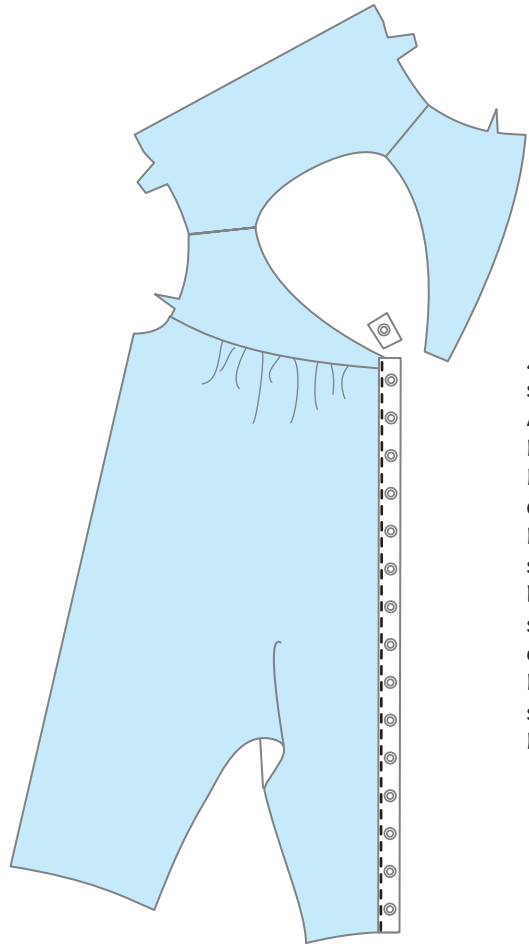
2. Die vordere Passe rechts auf rechts entlang der Schulternähte auf die rückwärtigen passen steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.



3. Am rechten Vorderteil Einhaltfäden zwischen den Punkten entlang der Passennaht und nochmals mittig auf der Nahtzugabe arbeiten.

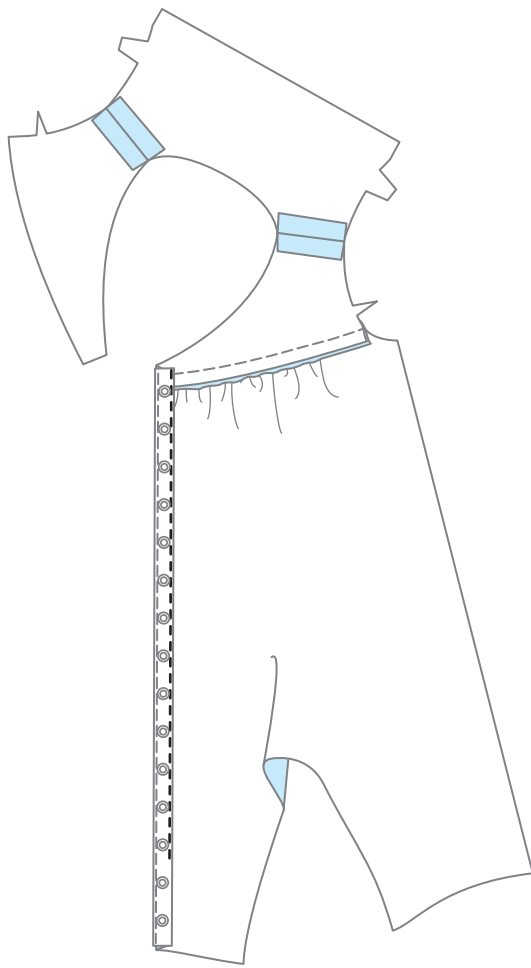


Die vordere Passe rechts auf rechts auf das rechte Vorderteil aufstecken, die vorderen Mitten treffen aufeinander, die Kanten an den Seiten sind bündig. Einhaltfäden entsprechend stark anziehen zwischen den Punkten und Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Steppen. Nahtzugaben versäubern und in das rechte Vorderteil bügeln.

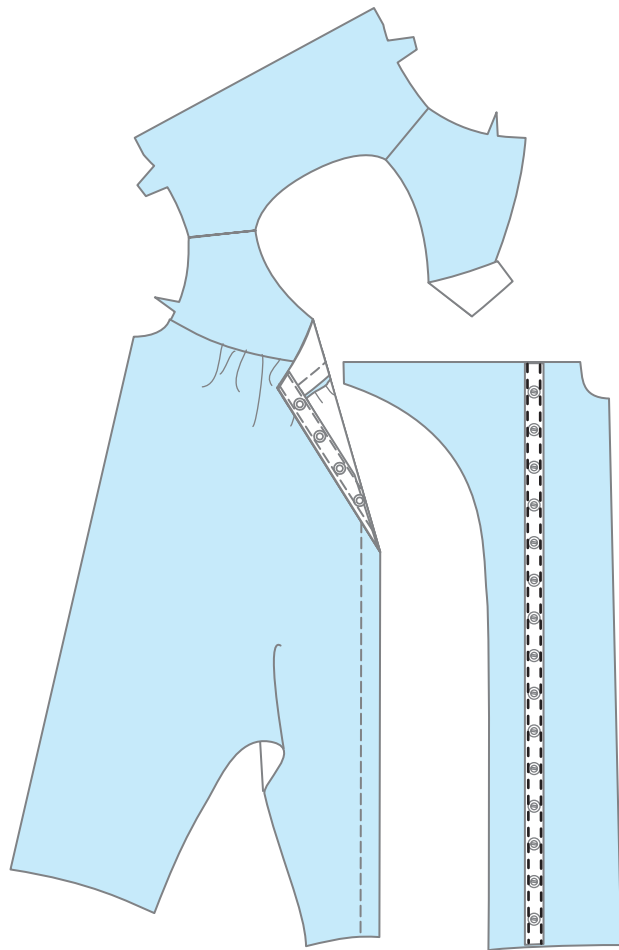


4. **Hinweis:** Verwenden Sie einen Reißverschlussfuß zum Aufsteppen des Bands. Am rechten Vorderteil den ersten Druckknopf 1 cm unterhalb der Passennaht auflegen, die gerade Kante des männlichen Teils des Druckknopfbands auf die Ansatzlinie, siehe Zeichnung. **HINWEIS:** Damit der letzte Druckknopf nahe der Saumlinie sitzt, kann es nötig sein, eine Falte einzulegen und zwischen den Druckknöpfen nahe der Unterkante zu steppen. Knappkantig entlang der Längskanten des Bands steppen.

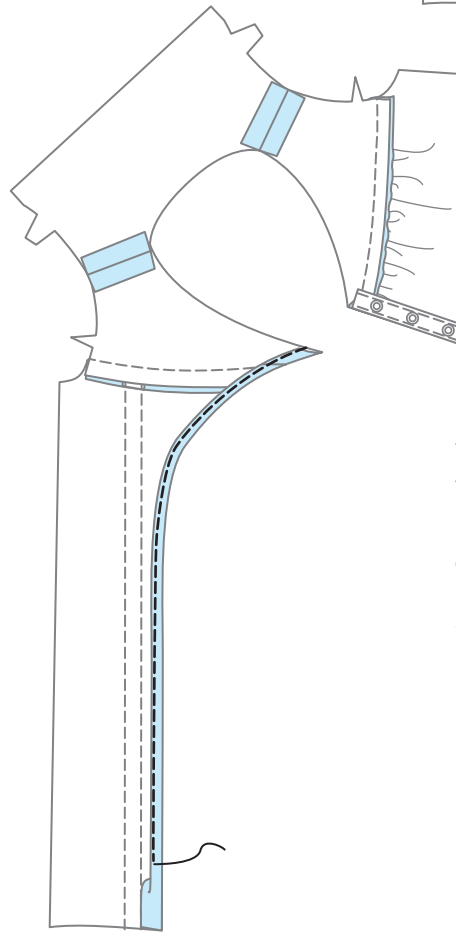
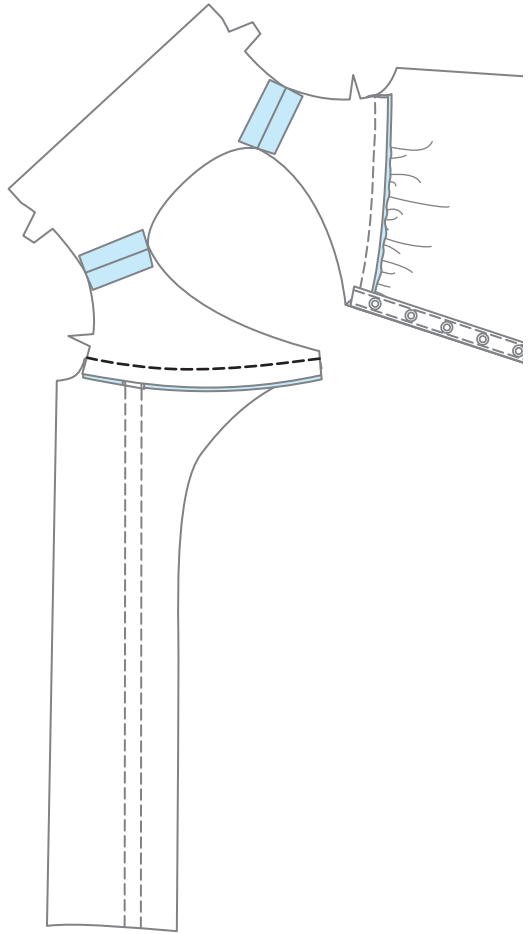
Druckknopfband auf die linke Seite des rechten Vorderteils falten, 1,5 cm Nahtzugaben einschlagen. Knappkantig zur verbleibenden Druckknopfband-Kante steppen, dabei alle Lagen fassen und 7,5 cm vor der Unterkante enden.



5. Am linken Vorderteil die weibliche Seite des Druckknopfbands passend zur männlichen Seite auflegen, die gerade Kante des (weiblichen) Druckknopfbands entlang der Ansatzlinie wie gezeigt aufstecken. **HINWEIS:** Damit der letzte Druckknopf nahe der Saumlinie sitzt, kann es nötig sein, eine Falte einzulegen und zwischen den Druckknöpfen nahe der Unterkante zu steppen. Knappkantig entlang der Längskanten des Bands steppen.

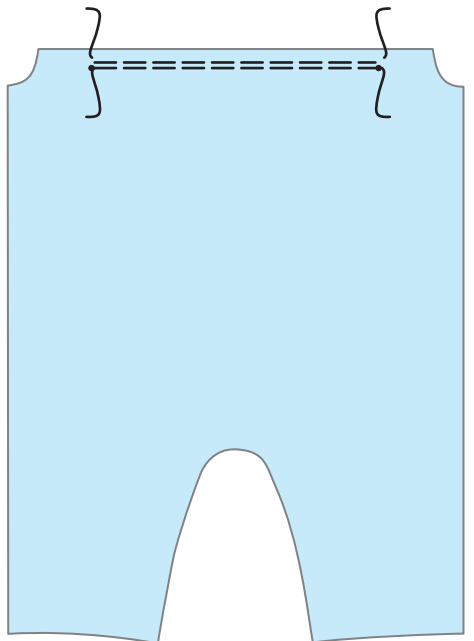


6. Die vordere Passe rechts auf rechts entlang der Passennaht auf das linke Vorderteil aufstecken, die vorderen Mitten treffen aufeinander, die Kanten an den Seiten sind bündig. Steppen. Nahtzugaben versäubern und in das linke Vorderteil bügeln.

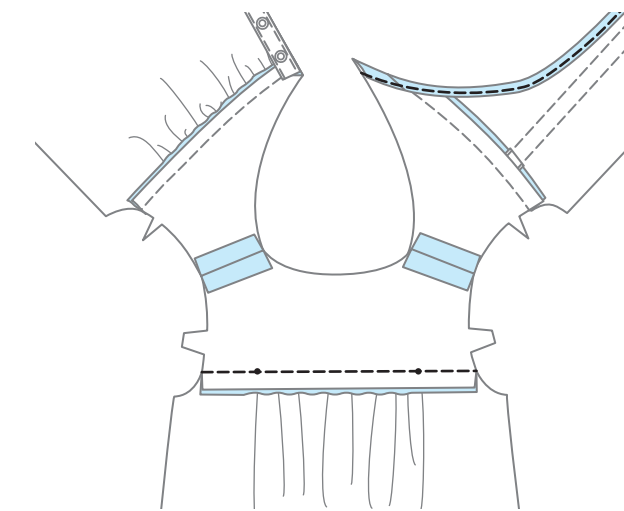
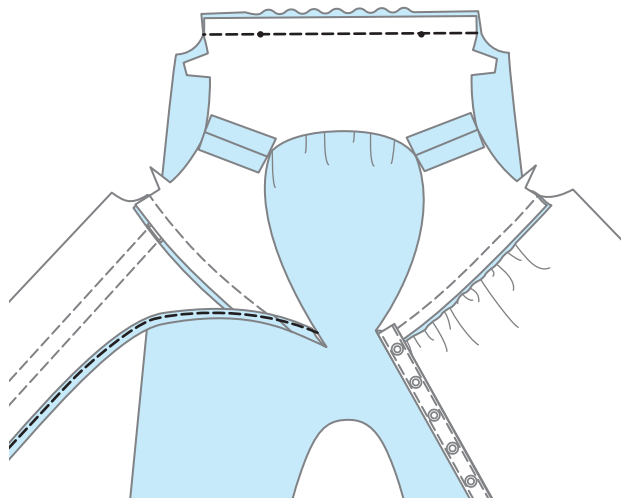


7. 1,5 cm Zugaben entlang der gebogenen Außenkante des linken Vorderteils und der linken vorderen Passe einschlagen, bügeln. Die Schnittkante in den Bügelbruch legen, es entsteht ein doppelt gelegter Saum. Bügeln. Knappkantig zur Innenkante des Saums steppen.

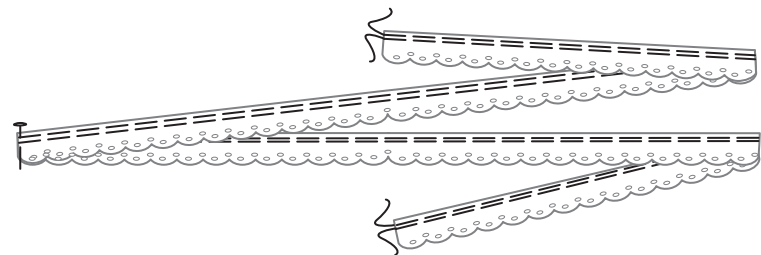
8. Am Rückenteil Einhaltfäden zwischen den Punkten entlang der Passennaht und nochmals mittig auf der Nahtzugabe arbeiten.



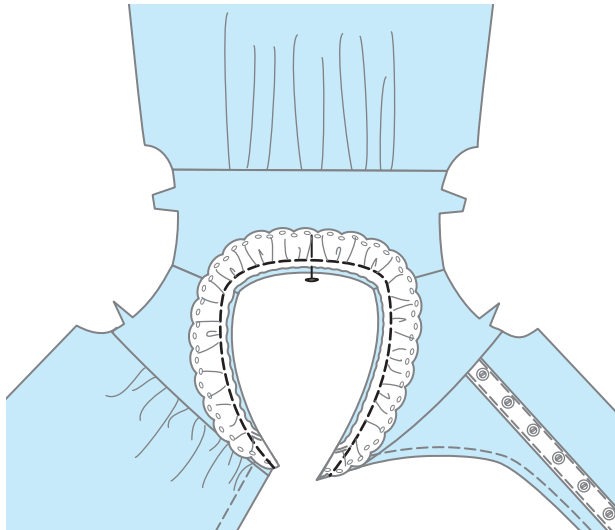
Die rückwärtige Passe rechts auf rechts entlang der Passennaht auf das Rückenteil aufstecken, die rückwärtigen Mitten treffen aufeinander, die Kanten an den Seiten sind bündig. Einhaltfäden zwischen den Punkten entsprechend stark anziehen und Kräusel gleichmäßig verteilen. Steppen. Nahtzugaben versäubern und in das Rückenteil bügeln.



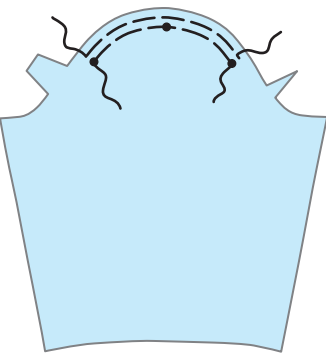
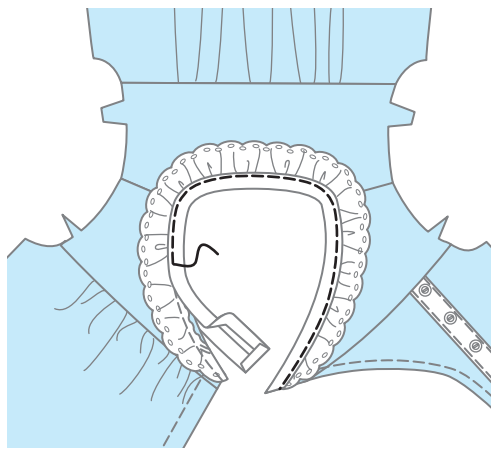
9. Ein Stück von der Spitze zuschneiden: 76 cm für Gr. XS, S und M, 87 cm für Gr. L und XL. Zum Markieren der rückwärtigen Mitte die Spitze falten, mit einer Stecknadel markieren. An der geraden Kante der Spitze Einhaltfäden mit 6 mm Abstand zur Kante und nochmals mittig auf der Nahtzugabe arbeiten.



Spitze mit den rechten Seiten oben liegend auf die Ausschnittkante aufstecken, die Mittelmarkierung der Spitze trifft auf die rückwärtige Mitte, die Bögen laufen am Ende der Ausschnittlinie aus. Einhaltfäden entsprechend stark anziehen. Steppen.

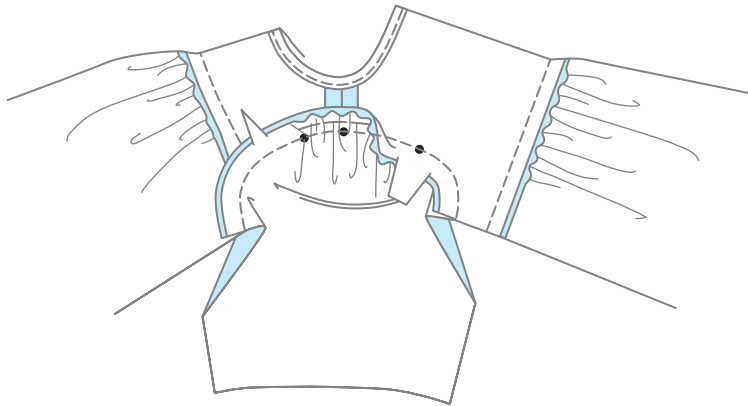


10 Die Ausschnittkante mit Schrägband ein- fassen, hierzu die Enden 6 mm einschlagen, die breitere Seite des Schrägbands liegt auf der Innenseite. Knappkantig zur bruchkante über die Spitze steppen. Die Enden mit Handstichen annähen.

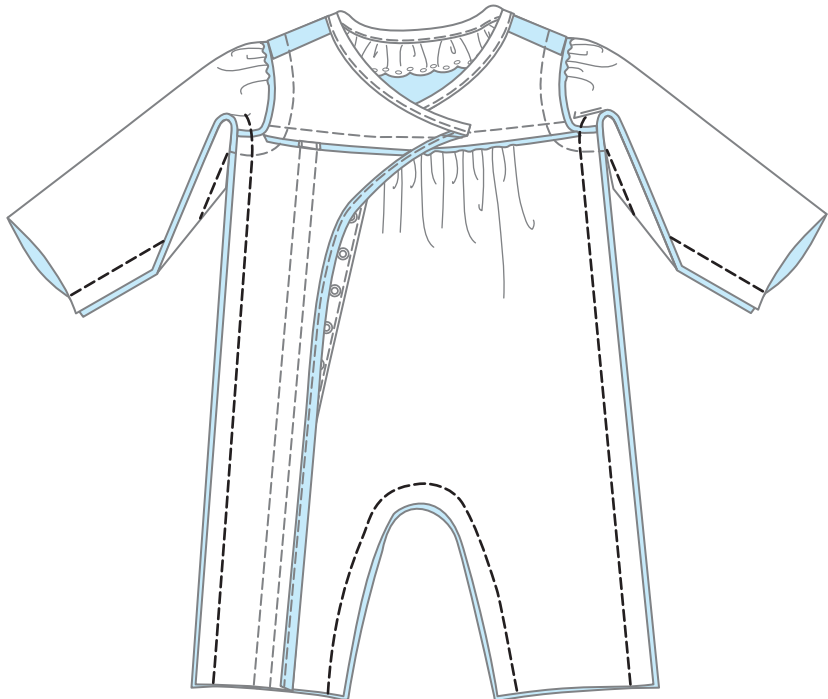


11. An der Armkugel Einhaltfäden zwischen den äußeren Punkten mit 1,5 cm Nahtzugabe und nochmals mittig auf der Nahtzugabe arbeiten; hierfür einen langen Geradstich und eine lockere Fadenspannung verwenden.

Den Ärmel rechts auf rechts auf den Armausschnitt aufstecken, der mittlere Punkt der Armkugel trifft auf die Schulternaht, die Passzeichen treffen entsprechend aufeinander. Einhaltfäden entsprechend stark zwischen den äußeren Punkten anziehen und Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Steppen. Für den zweiten Ärmel wiederholen.

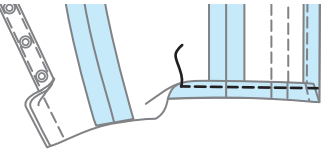
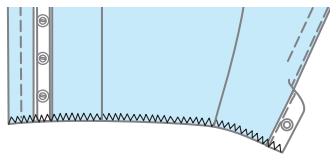
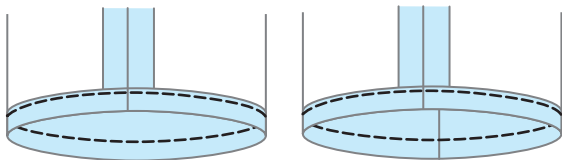
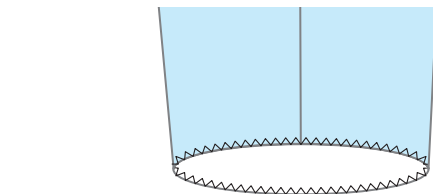


12. Das Vorderteil rechts auf rechts entlang der Seiten- und Ärmelnaht auf das Rückenteil aufstecken. Von der Unterkante bis zur Ärmelunterkante steppen. Innenbeinnähte schließen.



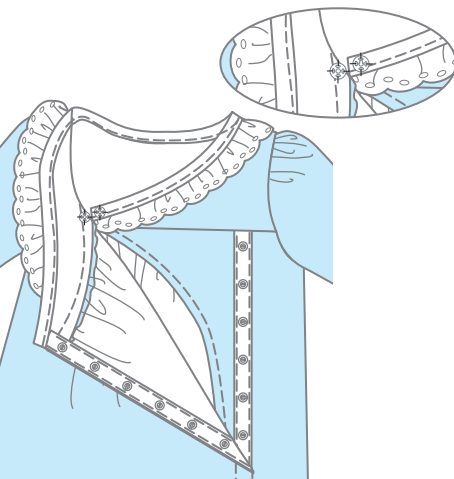
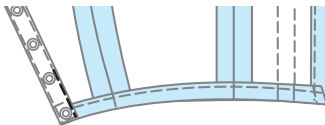
Fertigstellen

An der Ärmelunterkante und am rechten Bein die Schnittkante versäubern. 1,5 cm Saumzugaben einschlagen und bügeln. Knappkantig absteppen.



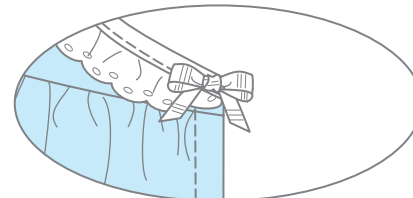
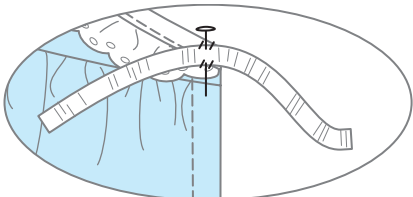
An der Unterkante des linken Beins die Schnittkante versäubern. 1,5 cm Saumzugaben einschlagen und bügeln. Knappkantig zum Saum mit dem Reißverschlussfuß steppen.

Rest des Druckknopfbands wie gezeigt durch alle Lagen annähen.



13. Einen Druckknopf am Vorderteil eindrücken; der männliche Teil auf das Ende am Schrägband am linken Vorderteil, den weiblichen Teil an der Passennahtzugabe des rechten Vorderteils, siehe Zeichnung.

14. Ein Stück vom 6 mm breiten Band zu- schneiden. Band zur Hälfte falten, die Mitte markieren. Die Mitte des Bands auf das Schrägband an der Ausschnittlinie der rechten vorderen passe aufstecken, mit Handstichen annähen. Zu einer Schleife binden und Enden zuschneiden.



Huuuuuraaa!!!! Sie sind fertig!

